Ressort: Vip´s

Michel Platini hält Boykott der Paralympics für falschen Weg

Nyon, 06.03.2014, 21:36 Uhr

GDN - UEFA-Präsident Michel Platini hält einen Boykott der Paralympischen Winterspiele im russischen Sotschi für den falschen Weg. Es sei immer besser, zu erklären, was man für falsch hielte, statt zu boykottieren, so Plaitini im Interview mit CNN.

Diese Meinung habe er schon vertreten, als es im Jahr 1978 um einen Boykott der Fußball-Weltmeisterschaft in Argentinien, wo von von 1976 bis 1983 eine Militärdiktatur herrschte, ging. "Ich dachte, es sei besser, hinzufahren und zu erklären, dass wir mit den Vorgängen in Argentinien nicht glücklich sind", so der UEFA-Präsident. Vertreter mehrerer Länder hatten zuvor angekündigt, den Spielen wegen der anhaltenden Spannungen auf der ukrainischen Halbinsel Krim fernzubleiben. Das deutsche Innenministerium hatte am Donnerstag erklärt, die Entscheidung von der weiteren Entwicklung abhängig zu machen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-31164/michel-platini-haelt-boykott-der-paralympics-fuer-falschen-weg.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619